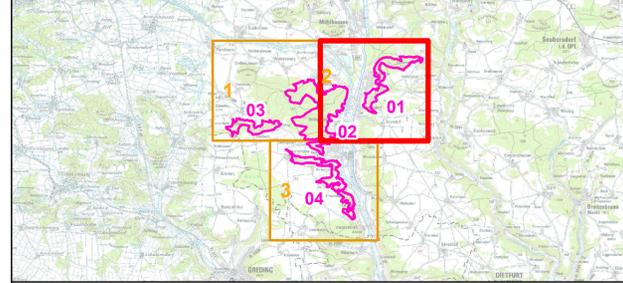




- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)
 - NSG Naturschutzgebiet Albrauf bei Pollanten
- Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)**
- 6110*, Kalkpioniererrasen
 - 6210, Kalkmagerrasen
 - 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
 - 7220*, Kalktuffquellen
 - 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B)
 - 9180*, Schlucht- und Hangmischwälder (B)
 - 91E0*, Weichholzauwälder mit Erle, Esche und Weide (B)
- Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 6410, Pfeifengraswiesen
 - 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
 - 8210, Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
 - 9160, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden. Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen. Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesiglichen Vorgaben.



Managementplanung
FFH-Gebiet 6834-301
Trauf der mittleren Frankenalb im Sulztal



Karte 2.1 Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen Behörde

Blatt: 2 von 3 Kartenfertigung: 16.09.2016

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung der Oberpfalz



Planungsbüro: OPUS, Oberkonnereuther Straße 6a, 95448 Bayreuth